

Audit berufundfamilie: Bundesinstitut für Risikobewertung erhält zum dritten Mal Zertifikat für familienbewusste Personalpolitik

Mitteilung Nr. 024/2016 des BfR vom 12. August 2016

Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) hat zum dritten Mal mit Erfolg das Audit „berufundfamilie“ abgeschlossen. Mit dem Zertifikat, das in diesem Jahr von Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig überreicht wurde, wird das Institut für seine kontinuierliche Umsetzung einer familienbewussten Personalpolitik ausgezeichnet. Ziel ist es, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine lebensphasengerechte Work-Life-Balance zu ermöglichen - sei es zur Kindererziehung, zur Pflege von Angehörigen oder aus anderen familiären Gründen. Diese strategische Ausrichtung der Personalpolitik trägt dazu bei, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter langfristig an das BfR zu binden, aber auch neue qualifizierte Kolleginnen und Kollegen zu gewinnen. Die Angebote des BfR reichen von flexibler Arbeitszeit über verschiedene Modelle der Telearbeit bis zu Informationsangeboten zum Thema Pflege.

In diesem Jahr sind 297 Unternehmen, Institutionen und Hochschulen mit dem Zertifikat zum Audit berufundfamilie ausgezeichnet worden. Das Zertifikat wird von der berufundfamilie Service GmbH vergeben, die eine Initiative der gemeinnützigen Hertie-Stiftung ist.

Das BfR ist bereits seit 2009 als familienfreundlicher Arbeitgeber ausgezeichnet und gehört zu den 86 Arbeitgebern, die zum dritten Mal das Audit erfolgreich durchlaufen haben. Das Institut setzt kontinuierlich verschiedene Maßnahmen einer familienbewussten Personalpolitik um, dazu gehören derzeit:

- flexible Arbeitszeiten
- verschiedenste Teilzeit-Modelle
- familiengerechte Besprechungszeiten
- Fortbildungen für familienbedingt abwesende Beschäftigte
- Gastbüros sowie Eltern-Kind-Büros an beiden Standorten
- die Zusammenarbeit mit einem Familiendienstleister in den Bereichen Kinderbetreuung und Elder Care
- Alternierende Telearbeitsmodelle
- Informationsangebote und Workshops rund um das Thema Pflege sowie
- Angebote der Sozialberatung.

Bis zum nächsten Audit im Jahr 2018 sollen bestehende familienbewusste Maßnahmen und Regelungen evaluiert, konsolidiert und gegebenenfalls optimiert werden. Dies beinhaltet beispielsweise die Evaluierung der Telearbeit, die Prüfung lebensphasenorientierter Arbeitszeitmodelle, die Entwicklung eines Konzepts zur Unterstützung ausländischer Dual-Career-Couples und die weitere Sensibilisierung der Führungskräfte zu Themen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Über das BfR

Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist eine wissenschaftlich unabhängige Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Es berät die Bundesregierung und die Bundesländer zu Fragen der Lebensmittel-, Chemikalien- und Produktsicherheit. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen.